

## Rundholzmarkt Ostschweiz

### 1. Quartal 2012: Stabilität bei den Nadelholzpreisen

Die Holzmarktpartner der Ostschweiz belassen ihre unterschiedlichen Richtpreisempfehlungen für Nadelrundholz auf dem Niveau vom Oktober 2011. Damit signalisieren sie Marktstabilität.

An ihrem gemeinsamen Treffen vom 23. Januar 2012 in Winterthur ging es den Holzmarktpartnern der Ostschweiz um die Marktbeurteilung für das 1. Quartal 2012 und um eine Neubeurteilung der Richtpreise für Nadelrundholz vom Oktober 2011.

**Nadelholz:** Der Holzmarkt ist bis jetzt relativ ruhig verlaufen. Der Eurowechselkurs ist seit dem 6. September 11 stabil. Das niederschlagsreiche und warme Wetter erschwert die Holzernete. Die Dezember- und Januarstürme haben Sturmholzschäden gebracht. Diese erreichen jedoch nicht ein marktrelevantes Ausmass. Nadelrundholz ist somit weiterhin gefragt, wenn auch nicht mehr in ganz gleichen Mengen wie noch im Herbst.

Die Sägewerke sind dringend auf ausreichende Versorgung angewiesen und sollen zu marktgerechten Preisen beliefert werden.

Die unterschiedlichen Richtpreisempfehlungen der Waldwirtschaftsverbände und der Holzindustrie bleiben auf dem jeweiligen Niveau vom Herbst 2011. Der entsprechende Spielraum im Markt soll wie bisher fallweise genutzt werden.

**Laubholz:** Beim Laubholz, insbesondere bei der Buche, beurteilen die Marktpartner ist Lage als sehr schwierig.

Der Holzmarkt soll ein nächstes Mal anfangs Juli 2012 beurteilt werden. Dann soll bei Bedarf auch die frühe Holzmobilisierung für den Herbst 2012 vorbereitet werden.

Sortiment	Klasse	Ø [cm]	A		B		C		
			WALD [SFr]	HIS [SFr]	WALD [SFr]	HIS [SFr]	WALD [SFr]	HIS [SFr]	
Fichte i.R.	1b	15-19			70	60	55	50	
	2a	20-24			105	90	80	65	
	L1 Trämel	2b	25-29			115	105	90	85
		3a	30-34			115	110	95	85
		3b	35-39	160	160	115	110	95	85
		4	40-49	190	190	115	110	95	85
	5	50+	210	210	115	100	85	75	
	6+	60+	220	220	115	100	85	75	
Sortiment	Klasse	Ø [cm]	A		B		C		
Fichte i.R.	3a	30-34			115	110	95	85	
	3b	35-39			115	110	95	85	
	Lang, Mittel- langholz	4	40-49			115	110	95	85
		5	50+			115	100	85	75
	L2 / L3	6+	60+			115	90	85	75
	Qualität AB	4+		150-170		(z. B. Fensterkanteln)			
Qualität D			60	50-60					
Käfer- und Schadholz			70-100	70-90					
Douglasie			40-60		höher				
Tanne			10-15	10-20	tiefer				
Sortiment	Klasse	Ø [cm]	A		B		C		
Föhre	3a	30-34			80	70	70	60	
	L1/L2	3b	35-39	180		90	90	70	60
		4	40-49	220		130	120	70	60
		5+	50-	240		150	130	70	60
	Qualität D			60	50-60				
Sortiment	Klasse	Ø [cm]	A		B		C		
Lärche	2a	20-24			90	60	70	50	
	L1/L2/L3	2b	25-29			160	90	130	70
		3a	30-34			190	140	140	90
		3b	35-39	300		190	180	140	90
		4	40-49	350		250	220	150	120
		5+	50-	400		300	250	150	140
Qualität D			70	50-60					

Auskünfte zu dieser Medienmitteilung sind erhältlich bei:

- Waldwirtschaftsverband Kanton Schaffhausen, Walter Vogelsanger, 052 632 54 01
- Holzindustrie Schweiz, Regionalverband Ost, Toni Horat, 079 631 24 40